



PRESSEINFORMATION

Gelungene Aktion für einen guten Zweck: Alpenhain und Miedl spenden 3.750 Euro an das RoMed Klinikum Rosenheim

Regional genießen, regional unterstützen – über 3.000 Laugenzöpferl mit Original Obazda innerhalb von vier Wochen verkauft

Lehen, 2. Juni 2022. Vor vier Wochen hat das Traditionsunternehmen Alpenhain gemeinsam mit seinem regionalen Partner, dem Familienbetrieb Konditorei Bäckerei Miedl, eine Charity-Aktion ins Leben gerufen, die nun erfolgreich zu Ende gegangen ist: je ein Euro der insgesamt 3.124 verkauften Laugenzöpferl mit Alpenhain Original Obazda ging an die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am RoMed Klinikum Rosenheim. Sowohl Alpenhain als auch Miedl runden auf und die Summe der Spenden beläuft sich damit auf 3.750 Euro. Den Spendenscheck haben Robert Winkelmann, Geschäftsführer von Alpenhain, sowie Angelika und Manfred Miedl, Geschäftsführer von Konditorei Bäckerei Miedl, am 2. Juni an das RoMed Klinikum Rosenheim übergeben. Die Spende kommt dort für Investitionen in eine kindgerechte Ausstattung der Mutter-Kind-Station zum Einsatz.

Ziel der gemeinnützigen Aktion von Alpenhain und Miedl war es, als regionale Unternehmen eine lokale Einrichtung zu unterstützen. So wurde ab dem 2. Mai in 21 Miedl-Filialen im ganzen Chiemgau ein besonderes Laugenzöpferl angeboten: Das Gebäck war mit Alpenhain Original Obazda bestrichen und je ein Euro des Verkaufspreises wurden an die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am RoMed Klinikum Rosenheim gespendet. Nachdem die Aktion großen Anklang fand, wurde sie von geplanten drei Wochen um eine Woche bis zum 29. Mai verlängert.

Robert Winkelmann, Geschäftsführer von Alpenhain, freut sich über den Erfolg: „Es ist schön zu sehen, wieviele sich an der Aktion beteiligt und damit bewusst einen Beitrag für die Region geleistet haben. Als Unternehmen mit starken regionalen Wurzeln ist es unser Anliegen, uns auch lokal zu engagieren und gemeinsam mit unserem Partner Miedl Einrichtungen wie das RoMed Klinikum Rosenheim aktiv zu unterstützen.“

Dr. Torsten Uhlig, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am RoMed Klinikum Rosenheim, bedankt sich stellvertretend bei Alpenhain und Miedl für die gespendete Summe: „Die Situation in den letzten Jahren war für uns alle nicht einfach und auch die Kinder und Jugendlichen hatten und haben mit der Pandemie sehr zu kämpfen. Die Spende ist dabei eine große Hilfe, die das Klinikum und seine Mitarbeiter bei ihrer täglichen Arbeit unterstützt.“

Das Bildmaterial zum Download finden Sie [hier](#).



Übergabe des Spendenschecks im Wert von 3.750 Euro vor dem RoMed Klinikum Rosenheim. Im Bild v.l.n.r.: Dr. med. Hanns Lohner (Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Neurologischen Klinik), Dr. med. Torsten Uhlig (Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin), Petra Pöschl (Key Account Managerin Foodservice Alpenhain), Angelika Miedl (Geschäftsführerin Konditorei Bäckerei Miedl), Robert Winkelmann (Geschäftsführer Alpenhain) und Manfred Miedl (Geschäftsführer Konditorei Bäckerei Miedl). / Bild: Alpenhain



Die Traditionskäserei stellte den Alpenhain Original Obazda für das Laugenzöpferl zur Verfügung, der Verkauf erfolgte über die Konditorei Bäckerei Miedl. / Bild: Alpenhain

Laugenzopf mit
**ORIGINAL
OBAZDA**

1€ spenden wir an die
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
am RoMed Klinikum Rosenheim

Im Rahmen der Charity-Aktion wurde vom 2. bis 29. Mai in 21 Miedl-Filialen im ganzen Chiemgau ein besonderes Laugenzöpferl angeboten: Das Gebäck ist mit Original Obazda bestrichen und je ein Euro des Verkaufspreises wurden an die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am RoMed Klinikum Rosenheim gespendet. / Bild: Alpenhain



Alpenhain legt nicht nur bei den Käsespezialität großen Wert auf regionale Herkunft der Produkte, sondern setzt auch auf eine gute und langjährige Zusammenarbeit mit regionalen Partnern wie Miedl. / Bild: Alpenhain



Ziel der Spendenaktion war es, eine lokale Einrichtung zu unterstützen, daher ging ein Euro pro verkauftem Laugenzöpferl an die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am RoMed Klinikum Rosenheim. / Bild: Alpenhain

Über Alpenhain:

Als führender Hersteller von Käsespezialitäten verarbeitet die Alpenhain Käsespezialitäten GmbH seit 1905 Milch aus dem Alpenvorland. Das Familienunternehmen ist bereits in vierter Generation im oberbayerischen Lehen beheimatet. Über 450 Mitarbeiter und Auszubildende sorgen für die Verarbeitung von jährlich knapp 90 Millionen Litern frischer Alpenmilch zu Produkten aus natürlichen Zutaten – ohne Zusatz von Geschmacksverstärkern, Konservierungs- und Farbstoffen. Der Schwerpunkt liegt auf der Herstellung und Verarbeitung von Camembert. Das Unternehmen produziert unter anderem seit über 25 Jahren den Original Obazda und feierte 2020 das 40-jährige Jubiläum für Back-Camembert. Die Familienkäserei ist Marktführer für beide Produkte. Weichkäse, Camembert Creme, Grillkäse und Back-Käsesnacks runden das Sortiment ab. Alpenhain beliefert Kunden im Lebensmitteleinzelhandel sowie Großverbraucher in Deutschland und exportiert in über 40 Länder weltweit. Weitere Informationen finden Sie unter www.alpenhain.de.

Pressekontakt TEAM LEWIS

Mayko Cyprich / Patrizia Fauster
Karlstr. 64, 80335 München
presse@alpenhain.de
Tel. +49-89-173019-14 /-32

